

## **Spielplatz Ackerstraße**

### Anlass

Neubau Spielplatz Ackerstraße nach Feststellung einer Unterversorgung im Ergebnis der Bedarfsanalyse der Spielplatzkonzeption.

### Beteiligungsverfahren:

Die Bürgerbeteiligung erfolgte im Mai 2020.

Das Werkstattverfahren mit Kindern und Jugendlichen des Planungsraumes wurde im Juli 2020 umgesetzt (vorrangig Kinder und Jugendliche der „Kleinen Arche“).

Die Vorstellung der Planungsidee durch das ausführende Planungsbüro erfolgte im September 2020 vor den Teilnehmenden des Werkstattverfahrens.

### Ergebnisse:

- Das zentrale Element des Spielplatzes ist der Fuchsbau in der verlängerten Achse der Ackerstraße / Ecke Gartenstraße. Er ist naturnah gestaltet und enthält Kletter- und Balancierelemente als Aufstieg zum und im Turm, eine großzügige Rutsche, eine Aussichtsplattform.
- Die Kinder verzichteten zu Gunsten einer Schaukel (Tarzantau mit Pendelsitz) auf die Hängematten (östlich der Gartenstraße).
- Aus den Vorschlägen wählen die Jugendlichen eine Liegebank als das für sie wichtigste Element aus.
- Die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen am Bau der Weidenhütten wird geplant, die Anbahnung einer Patenschaft wird angestrebt.
- Im Rahmen des Projektes „Wildnis-wagen“ haben die Kinder gemeinsam mit Künstlern Motive aus der Projektfläche auf Abfallbehälter gemalt und diese „Wiesenranger“ genannt. Zwei davon sind für den Kinder- und Jugendspielbereich vorgesehen.

### Weitere Schritte bis zur Umsetzung

Maßnahmebeschluss, Genehmigungs- und Ausführungsplanung, Ausschreibungs- und Vergabeverfahren, Bauausführung  
Fertigstellung in 11/2021 geplant

### Kosten:

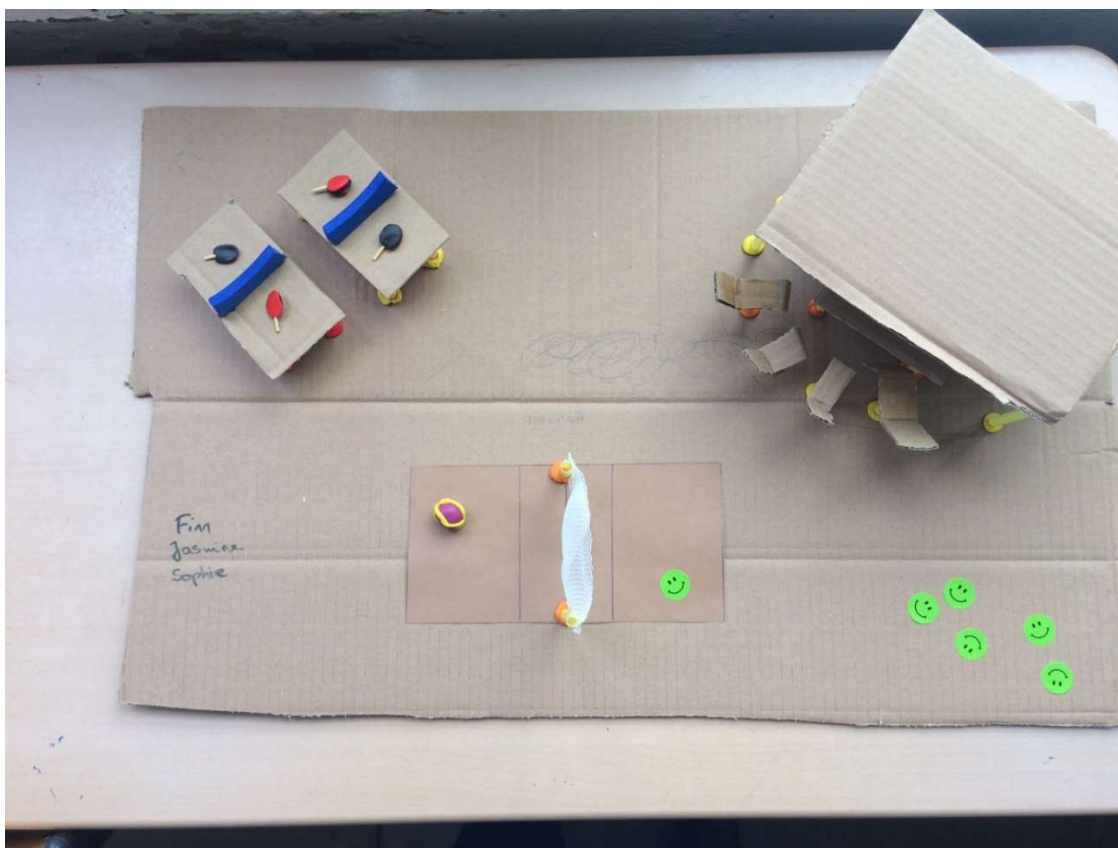
194.000 €

### Besonderheiten des Beteiligungsverfahrens:

Eine Kooperationsvereinbarung zur Pflege der Weidenkulpturen mit dem Träger Johanniter Unfallhilfe e.V. (Träger der „Kleinen Arche“) wird angestrebt.



Die wichtigsten Modelle aus dem Werkstattverfahren; oben Turmaufstieg von innen, unten Jugendbereich.





Einige der Umsetzungsideen des Planungsbüros.

